

INFORMATIONSVORLAGE

IV-0060/2011
öffentlich

Amt:	Unternehmerbüro
Bearbeiter:	Busch

Datum:	17.08.2011
Aktenzeichen:	

Gremien:	Datum:	TOP:	Kenntnisnahme:
Sozialausschuss	03.11.2011		
Hauptausschuss	10.11.2011		
Gemeinderat	17.11.2011		
Ortschaftsrat Barleben	22.03.2012		
Ortschaftsrat Ebendorf	06.12.2011		
Ortschaftsrat Meitzendorf	14.02.2012		

Mitzeichnung der Ämter:			
Hauptamt / Finanzen (HA/FIN)	Bau- und Serviceamt (BS)	Unternehmerbüro (UB)	Eigenbetriebe (EB)

Gegenstand der Vorlage:
Leitbild der Gemeinde Barleben

K e i n d o r f f

Leitbild der Gemeinde Barleben

Sachverhalt

Das Leitbild der Gemeinde Barleben wurde im Auftrag des Bürgermeisters, durch das Unternehmerbüro entwickelt. Es ist eine Richtlinie für das Planen und Handeln in der Gemeinde Barleben. Mit dem Leitbild sollen die Ziele der Gemeinde für alle Bürger, die gewählten Gemeindevertreter und alle Mitarbeiter der Verwaltung transparent dargestellt werden. Der Entwurf des Leitbildes der Gemeinde Barleben wurde dem Personalrat am 02.09.2009 zur Kenntnis und Stellungnahme überreicht. Am 09.09.2011 hat der Personalrat in einer Sitzung diesen Entwurf besprochen und befürwortet. Durch den stellvertretenden Bürgermeister wurde das Leitbild auch bereits den Fraktionsvorsitzenden des Gemeinderates vorgestellt.

Allgemeines

Ein Leitbild enthält Zielvorstellungen für die Bürgerschaft und versteht sich als Orientierungshilfe für den Gemeinderat; es strukturiert die Diskussion um die Entwicklung einer Kommune. Das Leitbild will die gesamte Bürgerschaft, Frauen und Männer gleichermaßen, ansprechen und ermutigen, bei der Gestaltung der Zukunft ihrer Gemeinde mitzuwirken. Da die im Leitbild enthaltenen Ziele der Entwicklung auf der Basis eines breiten Übereinkommens entstehen, dürfen sie auch große Akzeptanz und somit politische Nachhaltigkeit beanspruchen. Das Leitbild einer Kommune ist also Erfolgsfaktor und zugleich aber auch **Prüfstein für ein bürgerorientiertes Management**. Gemeinderat und Verwaltung nimmt es in die Pflicht, ihm gemäß zu entscheiden und zu handeln. Das Leitbild einer Gemeinde ist eine **Selbstverpflichtung** der gesamten Kommune zur **nachhaltigen Zukunftsgestaltung**. Gleichzeitig macht es der gesamten Bürgerschaft wertvolle Identifikationsangebote. **Gemeinsame Identität war schon immer die erfolgreichste Grundlage für gemeinsames Handeln.**

Wichtig ist es, das Leitbild einer Kommune bewusst und aktiv einzusetzen, es der Praxis auszusetzen und entsprechend fortzuschreiben. Die Gemeinde Barleben wurde im September 2011 im Rahmen des 17. bundesweiten Wettbewerbs um den Großen Preis des Mittelstandes 2011 der Oskar-Patzelt Stiftung als „Kommune des Jahres 2011“ ausgezeichnet. Über mehrere Wettbewerbsphasen setzte sich Barleben gegen 52 weitere nominierte Kommunen aus den Bundesländern Sachsen, Sachsen-Anhalt, Berlin, Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern durch. Mit diesem bedeutenden Wirtschaftspreis würdigt die Oskar-Patzelt Stiftung besonders herausragende Kommunen, die sich um ihren regionalen Mittelstand kümmern, mehr Gewerbe, mehr Arbeitsplätze und mehr Geld in die Region holen – kurz, sich für starke mittelständische Wirtschaftsstrukturen engagieren.

Einleitung

Die Gemeinde Barleben braucht für die aktive Gestaltung ihrer Zukunft klare Vorstellungen über ihre anzustrebenden Ziele. Diese Visionen werden mit dem Slogan „**Innovation und Zukunft**“ zum Ausdruck gebracht. Das Leitbild ist eine Richtlinie für das Planen und Handeln in der Gemeinde Barleben. Dabei sind Wirtschaftlichkeit und Effizienz die Grundlagen des Handelns. In dem Prozess soll sich die Gemeindeverwaltung von einer klassischen Behördenstruktur zu einem modernen Dienstleister entwickeln. Die Verwaltung versteht sich als effizientes, kompetentes und kundenfreundliches Dienstleistungsunternehmen. Die Bedürfnisse unserer Bürger und Unternehmen sind für die Gestaltung der täglichen Arbeit maßgebend. Die Gemeinde strebt auch zukünftig die Zusammenarbeit mit anderen Gemeinden zur Förderung des Erfahrungsaustausches auf kommunaler, sozialer und wirtschaftlicher Ebene an. Ziel ist es, die Standortattraktivität und die Lebensqualität in der Gemeinde Barleben durch einen kontinuierlichen Veränderungsprozess stets zu verbessern. Um dieses Ziel zu erreichen, wurden 6 Schwerpunkte mit gleicher Wichtung für die strategische Entwicklung der Gemeinde gebildet. Diese Schwerpunkte werden unter dem Begriff „**6 Richtige für Barleben**“ zusammengefasst und in den folgenden Abschnitten beschrieben:

- Innovativer Schul- und Wissensstandort

Die Gemeinde Barleben verfügt über sanierte und neu erbaute Bildungseinrichtungen. Eine kommunale Grundschule, eine kommunale Sekundarschule, eine bilinguale Grundschule und ein bilinguales Gymnasium in freier Trägerschaft sowie eine Bibliothek und Sternwarte gehören dazu. Im Innovations- und Gründerzentrum im Technologiepark Ostfalen haben innovative Unternehmen die Möglichkeit sich anzusiedeln. Diese guten Voraussetzungen sollen die Grundlage bilden, die Gemeinde Barleben weiterhin zu einem qualitativ hochwertigen Schul- und Wissensstandort zu entwickeln. Ziel ist es, dem Fachkräftemangel entgegenzuwirken und für die angesiedelten Unternehmen ein ausreichendes Potential an gut ausgebildeten Fachkräften vorzuhalten.

- Attraktiver Wirtschaftsstandort

Voraussetzung für eine positive kommunale Entwicklung ist eine gesunde Wirtschaft.

Deshalb wird die Gemeinde nicht nachlassen, Unternehmen bei Neuansiedlungen und Erweiterungsinvestitionen stets zu unterstützen. Die Gemeinde Barleben ist auch in Zukunft bemüht, den Zusammenhang von Arbeit und Leben ausgewogen, modern und zukunftsorientiert zu gestalten. Ziel ist es, im Wettbewerb der einzelnen Wirtschaftsstandorte stets eine marktführende Rolle einzunehmen und den Wirtschaftsstandort Barleben über die Ländergrenzen hinaus, sowohl national als auch international, bekannt zu machen.

- Moderne Infrastruktur

Barleben liegt in einer hervorragenden zentralen Lage am Autobahnkreuz BAB2/BAB14. Die Infrastruktur wurde in den drei Ortschaften schrittweise ausgebaut. Heute ist die Infrastruktur in vielen Bereichen auf einem modernen Stand. Der Einwohnerzuwachs in den letzten Jahren dokumentiert die Beliebtheit des Wohnstandortes Barleben. Um auch in Zukunft der wachsenden Gefahr des Rückgangs der Lebensqualität sowie des Wegzugs von Einwohnern entgegenzuwirken ist es notwendig, in den folgenden Jahren die Infrastruktur weiter auf einem technisch hohen Niveau auszubauen. Ziel ist es, junge und ältere Menschen aktiv in die Gemeinschaft einzubeziehen und beim weiteren Ausbau unserer Infrastruktur ihre Bedürfnisse und Interessen zu berücksichtigen.

- Reizvolle Wohngebiete

Das Wohlergehen der Menschen unserer Gemeinde steht im Mittelpunkt unserer Tätigkeiten. Der Anspruch unserer Kommunalpolitik ist eine hohe Lebensqualität, Sicherheit und Gemeinnsinn verbunden mit gut ausgebauten Wohngebieten. Erneuerte Ortskerne, neu erschlossene Wohngebiete in den Ortschaften Ebendorf, Barleben und Meitzendorf, neue Ver- und Entsorgungssysteme sowie der Neubau von modernen Straßen sollen eine gute Mischung aus Modernem und Historischem ergeben.

- Hervorragende Kindereinrichtungen

Kinder sind die Zukunft. Unsere Kommunalpolitik sorgt dafür, dass Eltern und Erzieher die Möglichkeit erhalten, die Entwicklung der Kinder optimal zu gestalten. Moderne Kindereinrichtungen wie Kinderkrippen, Kindergärten und Spielplätze sind wichtig, genauso wie engagierte und gut ausgebildete Pädagogen. Die Gemeinde fördert die weitere Entwicklung der Kinderbetreuung. Auch zukünftig wird der Ausbau von Bildungseinrichtungen weiter vorangetrieben, um die Vereinbarkeit von Berufs- und Familienleben zu ermöglichen.

- Sport- und Freizeit für Jung und Alt

Für die eigene Kreativität und Gestaltung der Freizeit bietet die Gemeinde ein reichhaltiges und gut gemischtes Betätigungsfeld. Natürliche Kleinode, viele Vereine und moderne Sport- und Kulturstätten überzeugen mit ihren hochwertigen Angeboten für alle Altersgruppen. So finden in der Mittellandhalle, einer Sport- und Kulturstätte, die vielfältigsten Sport- und Kulturveranstaltungen statt. Mit einer Reithalle steht den Pferdesportlern eine moderne Sportstätte zur Verfügung. Die Gemeinde unterstützt die Arbeit der gemeinnützigen Vereine durch attraktive Förderprogramme.

Finanzielle Auswirkungen

Kosten der Bearbeitung in EUR	«90,00 €»
-------------------------------	-----------